

Einführung: Topologie – Blatt 1

Abgabe: Freitag, 10. Mai bis 10:00

- (1) Sei (X, d) ein metrischer Raum und $Y \subset X$ eine Teilmenge. Bezeichne mit \mathcal{T}_1 die von der Standardtopologie auf X induzierte Teilraumtopologie auf Y und mit \mathcal{T}_2 die Topologie auf Y , die durch $d|_Y$ definiert wird. Zeigen Sie, dass \mathcal{T}_1 und \mathcal{T}_2 übereinstimmen.
- (2) Man zeige:
 - (a) Sei X ein metrischer Raum. Dann besitzt X genau dann eine dichte abzählbare Teilmenge, wenn es eine abzählbare Basis der Topologie von X gibt.
 - (b) Es gibt keine Metrik auf \mathbb{R} , die genau die Sorgenfrey-Topologie erzeugt.
- (3) Es sei $f: X \rightarrow Y$ eine Abbildung zwischen topologischen Räumen. Man zeige:
 - (a) Sind U_1, \dots, U_n offene Mengen in X mit $U_1 \cup \dots \cup U_n = X$ und ist $f|_{U_i}$ stetig für alle i , so ist f stetig.
 - (b) Sind A_1, \dots, A_n abgeschlossene Mengen in X mit $A_1 \cup \dots \cup A_n = X$ und ist $f|_{A_i}$ stetig für alle i , so ist f stetig.

Gelten diese Aussagen auch für Überdeckungen von X durch unendlich viele Teilmengen?

- (4) Seien X, Y topologische Räume und bezeichne mit \mathcal{T} die größte Topologie auf $X \times Y$ mit der Eigenschaft: Für alle topologischen Räume Z ist eine Abbildung $f: Z \rightarrow X \times Y$ genau dann stetig, wenn $\pi_X \circ f$ und $\pi_Y \circ f$ stetig sind. Zeigen Sie, dass \mathcal{T} die Produkttopologie ist.
(Dabei bezeichne π_X und π_Y die Projektion auf die jeweilige Komponente.)